

# Amt Pinnau

2012

## Haushaltssatzung und Haushaltsplan



## Amt Pinnau

### Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012

#### Inhalt:

	<u>Seite</u>
Haushaltssatzung.....	ohne
Vorbericht.....	I
Berechnung der Amtsumlage.....	X
Berechnung der Umlage für die Schule Rugenbergen.....	XIII
Berechnung der Umlage für die Volkshochschule.....	XVI
Übersicht über die gebildeten Budgets.....	XVII
Gesamtergebnishaushalt.....	1
Gesamtfinanzhaushalt.....	5
Übersicht über Aufwendungen und Erträge nach Produktbereichen.....	10
Übersicht über Auszahlungen und Einzahlungen nach Produktbereichen.....	11
Teilergebnishaushalt.....	12
Teilfinanzhaushalt.....	51
Stellenplan.....	106



## Haushaltssatzung des Amtes Pinnau für das Haushaltsjahr 2012

Aufgrund § 18 der Amtsordnung in Verbindung mit §§ 95 ff der Gemeindeordnung (GO) wird nach Beschluss des Amtsausschusses des Amtes Pinnau vom 14. Dezember 2011 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 erlassen:

### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 wird

- |    |   |                |
|----|---|----------------|
| 1. | im Ergebnishaushalt mit                               |                |
|    | einem Gesamtbetrag der Erträge auf                    | 5.030.500 Euro |
|    | einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf               | 5.030.500 Euro |
|    | einem Jahresüberschuss von                            | 0 Euro         |
| 2. | im Finanzhaushalt mit                                 |                |
|    | einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender     | 4.761.300 Euro |
|    | Verwaltungstätigkeit auf                              |                |
|    | einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender     | 4.689.800 Euro |
|    | Verwaltungstätigkeit auf                              |                |
|    | einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitions- | 159.800 Euro   |
|    | tätigkeit und Finanzierungstätigkeit auf              |                |
|    | einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitions- | 184.000 Euro   |
|    | tätigkeit und Finanzierungstätigkeit auf              |                |

festgesetzt.

### § 2

Es werden festgesetzt:

- |    |   |               |
|----|---|---------------|
| 1. | der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen<br>und Investitionsförderungsmaßnahmen auf | 0 EUR         |
| 2. | der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf                                     | 0 EUR         |
| 3. | der Höchstbetrag der Kassenkredite auf  | 2.700.000 EUR |
| 4. | die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen<br>Stellen auf                            | 54,52 Stellen |

### § 3

Die allgemeine Amtsumlage wird gemäß § 22 Abs. 2 Satz 2 der Amtsordnung auf Grundlage des Fusionsvertrages vom 28. Juni 2006 erhoben und auf 3.219.900 Euro festgesetzt. Auf die Gemeinden entfallen folgende Beträge:

Bönningstedt:	21,79 %	701.725 EUR
Borstel-Hohenraden:	9,85 %	317.023 EUR
Ellerbek:	23,71 %	763.575 EUR
Hasloh:	13,56 %	436.673 EUR
Kummerfeld:	10,26 %	330.273 EUR
Prisdorf:	10,63 %	342.401 EUR
Tangstedt:	10,19 %	328.230 EUR

Die Berechnung der Amtsumlage wird im Vorbericht zum Haushaltsplan dargestellt.

### § 4

Die Umlagen für die Gemeinschaftsschule Rugenbergen werden gemäß § 21 Abs. 1 der Amtsordnung und auf Grundlage des Fusionsvertrages vom 28. Juni 2006 nur von den Gemeinden Bönningstedt, Ellerbek und Hasloh erhoben. Es wird eine Umlage für den allgemeinen Schulbetrieb und Zinsen, eine Umlage für die offene Ganztagschule (OGTS), eine Umlage für die Schülerbeförderung und eine Umlage für Investitionstätigkeit erhoben.

Die Umlage für den allgemeinen Schulbetrieb und Zinsen sowie die Umlage für die OGTS wird zum Teil nach der Anzahl der Schüler/innen aus den beteiligten Gemeinden nach dem Stand vom 20.01.2011 und zum Teil nach der Finanzkraft der Gemeinden festgesetzt. Es entfallen auf:

Bönningstedt:	191.711 EUR
Ellerbek:	104.497 EUR
Hasloh:	91.792 EUR
	<hr/>
	388.000 EUR

Die Umlage für den Schulbetrieb OGTS wird nach der Anzahl der Schüler/innen aus den beteiligten Gemeinden nach dem Stand vom 20.01.2011 festgesetzt. Es entfallen auf:

Bönningstedt:	24.872 EUR
Ellerbek:	11.325 EUR
Hasloh:	11.103 EUR
	<hr/>
	47.300 EUR

Die Umlage für die Schülerbeförderung wird nach der Finanzkraft der Gemeinden festgesetzt. Es entfallen auf:

Bönningstedt:	8.324 EUR
Ellerbek:	9.058 EUR
Hasloh:	<u>5.618 EUR</u>
	23.000 EUR

Die Umlage für Investitionstätigkeit für die Gemeinschaftsschule Rugenbergen und die OGTS wird nach der Finanzkraft der Gemeinden festgesetzt. Es entfallen auf:

Bönningstedt:	55.086 EUR
Ellerbek:	59.942 EUR
Hasloh:	<u>37.172 EUR</u>
	152.200 EUR

Die Berechnung dieser Umlagen wird im Vorbericht zum Haushaltsplan dargestellt.

## § 5

Die Umlagen für die Volkshochschule werden gemäß § 21 Abs. 1 der Amtsordnung und auf Grundlage des Fusionsvertrages vom 28. Juni 2006 nur von den Gemeinden Bönningstedt, Ellerbek und Hasloh erhoben. Es wird eine Umlage für den allgemeinen Volkshochschulbetrieb und eine Umlage für Investitionstätigkeit erhoben.

Die Umlage für den allgemeinen Volkshochschulbetrieb berechnet sich zum Teil nach Teilnehmerzahlen aus den beteiligten Gemeinden und zum Teil nach Einwohnerzahlen und verteilt sich wie folgt:

Bönningstedt:	32.088,08 EUR
Ellerbek:	21.897,00 EUR
Hasloh:	<u>18.414,92 EUR</u>
	72.400,00 EUR

Die Umlage für Investitionstätigkeit wird nach der Finanzkraft der Gemeinden festgesetzt. Es entfallen auf:

Bönningstedt:	1.194,38 EUR
Ellerbek:	1.299,66 EUR
Hasloh:	<u>805,96 EUR</u>
	3.300,00 EUR

Die Berechnung der Umlagen wird im Vorbericht zum Haushaltsplan dargestellt.

## § 6

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- oder außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sowie Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung der Amtsvorsteher seine Zustimmung gemäß § 95 d Abs.1 oder § 95 f Abs.1 Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 5.000 €.

Die Wertgrenze, ab der außerordentliche Erträge und Aufwendungen als für das Amt Pinnau von wesentlicher Bedeutung angesehen werden, wird auf 10.000 € festgesetzt.

Die Wertgrenze, ab der Investitionen einzeln darzustellen sind, wird auf 15.000 € festgesetzt. Davon ausgenommen sind Baumaßnahmen. Diese sind einzeln darzustellen

## § 7

Für die § 20 Abs. 1 und 2 GemHVO-Doppik gebildeten Budgets gelten die nachstehenden Budgetregeln:

- a) Gegenseitig deckungsfähig sind alle Aufwendungen und die dazugehörigen Auszahlungen eines Budgets, mit Ausnahme der in § 22 Abs. 4 GemHVO-Doppik genannten Aufwendungen.
- b) Übertragbar in das nächste Haushaltsjahr sind alle Aufwendungen eines Budgets bis zu einer Höchstgrenze von 50% des Haushaltsansatzes, mit Ausnahme der in § 22 Abs. 4 GemHVO-Doppik genannten Aufwendungen.

Die gebildeten Budgets ergeben sich aus der gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 5 GemHVO-Doppik dem Haushaltsplan beigefügten Übersicht.

## § 8

Übertragbar in das nächste Haushaltsjahr sind Aufwendungen, die nicht zu einem Budget gehören und die dazugehörige Auszahlungen, wenn sie aus zweckgebundenen Erträgen und den dazugehörigen Einzahlungen finanziert werden, sofern diese Erträge noch nicht zweckentsprechend verwendet wurden.

Rellingen, 19.12.2011

Amt Pinnau  
Der Amtsvorsteher

gez.

Hans

Amt Pinnau  
Haushaltsjahr 2012

**Vorbericht  
zum Haushaltsplan**



## Vorbericht

### zum Haushaltsplan des Amtes Pinnau für das Haushaltsjahr 2012

<b>1. Allgemeines</b>
-----------------------

Das Amt Pinnau entstand mit Wirkung vom 01.01.2007 aus den ehemaligen Ämtern Bönningstedt (mit den Gemeinden Bönningstedt, Ellerbek und Hasloh) und Pinneberg-Land (mit den Gemeinden Borstel-Hohenraden, Kummerfeld, Prisdorf und Tangstedt).

Die Entscheidung über die Bildung des neuen Amtes hat das Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein mit Erlass vom 14. Dezember 2006 getroffen. Vorangegangen waren dieser Entscheidung die Beschlüsse der Amtsausschüsse der Ämter Bönningstedt und Pinneberg-Land vom 22. Juni 2006 über den Abschluss eines Fusionsvertrages, sowie die Anhörung der amtsangehörigen Gemeinden und des Kreistages des Kreises Pinneberg.

Der Amtssitz des Amtes Pinnau befindet sich seit 01.08.2008 in Rellingen. Das Amt Pinnau hat dort Räume im Rathaus der Gemeinde Rellingen angemietet. Für Teile der Verwaltung (Standesamt, Wohngeld, Empfang) wurden durch öffentlich-rechtliche Verträge Kooperationen mit der Gemeinde Rellingen begründet.

Das Amt Pinnau ist als Rechtsnachfolger der Ämter Bönningstedt und Pinneberg-Land

- a) Träger der zentralen Wasserversorgung in allen amtsangehörigen Gemeinden mit Ausnahme der Gemeinde Ellerbek, wobei die Durchführung der Aufgaben in einem Versorgungsvertrag mit der Stadt Pinneberg (für Borstel-Hohenraden, Kummerfeld, Prisdorf, Tangstedt) bzw. den Hamburger Wasserwerken (für Bönningstedt, Hasloh) geregelt ist
- b) Träger der Gemeinschaftsschule Rugenbergen
- c) Träger der Volkshochschule Bönningstedt - Amt Pinnau -

wobei aufgrund der Regelungen im Fusionsvertrag die Aufwendungen zu b) und c) ausschließlich von den Gemeinden Bönningstedt, Ellerbek und Hasloh getragen werden.

Die Berechnung der Amtsumlage erfolgt gemäß § 22 Absatz 2 Satz 2 der Amtsordnung nach einem alternativen Berechnungsmodell, das von den Verhältnissen in den Gemeinden zum Fusionszeitpunkt ausgegangen ist und unter Berücksichtigung der Änderungen der Finanzkraft fortgeführt wird. Dieses Verfahren stellt eine gleichmäßige Beteiligung der Gemeinden an den durch die Fusion erwarteten Einsparungen sicher.

Die Gemeinden Bönningstedt und Hasloh haben die Ausamtung aus dem Amt Pinnau beantragt. Darüber hinaus werden die weiteren Gemeinden des Amtes Pinnau eine Verwaltungsgemeinschaft mit der Gemeinde Rellingen bilden.

**2. Entwicklung der Steuereinnahmen und Finanzausweisungen sowie Umlagen in den letzten drei abgeschlossenen Haushaltsjahren, im Vorjahr und im Haushaltsjahr**

	Ergebnis Vorjahr -3	Ergebnis Vorjahr -2	Ergebnis Vorjahr -1	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres 2012
	2008 in TEUR	2009 in TEUR	2010 in TEUR	2011 in TEUR	in TEUR
1	2	3	4	5	6
Grundsteuer A					
Grundsteuer B					
Gewerbesteuer					
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer					
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer					
Vergnügungssteuern					
Hundesteuer					
Zweitwohnungssteuer					
andere Steuern					
allgemeine Schlüsselzuweisungen					
Sonderschlüsselzuweisungen nach § 15 FAG					
Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich (§ 31 a FAG)					
sonstige allgemeine Finanzausweisungen (Amtsumlage, Schulzuweisung Land)	2.595	2.760	3.000	3.233	3.220
<b>Summe allgemeine Deckungsmittel</b>	<b>2.595</b>	<b>2.760</b>	<b>3.000</b>	<b>3.233</b>	<b>3.220</b>
Gewerbesteuerumlage					
allgemeine Kreisumlage					
zusätzliche Kreisumlage					
Amtsumlage					
Zusatzamtsumlage					
Finanzausgleichsumlage					
<b>Summe der Umlagen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Die Entwicklung und die Berechnung der Amtsumlage wird auf den Seiten X und XI dargestellt.

**3. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten und kreditähnlichen Rechtsgeschäften**

Art der Verbindlichkeit		Stand zu Beginn des Vorjahres in TEUR	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres in TEUR
1	2	2011 3	2012 4
32	4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		
321-	4.2.1 von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen		
321-	4.2.2 vom öffentlichen Bereich	2.313	2.644
321-	4.2.3 vom privaten Kreditmarkt		
34	4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0
	<b>Summe</b>	<b>2.313</b>	<b>2.644</b>
	Restkreditermächtigungen aus Vorjahren	232	382
	<b>Gesamtsumme</b>	<b>2.545</b>	<b>3.026</b>
	<b>Nachrichtlich:</b>		
	Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen, soweit nicht in der Bilanzposition 4.4 enthalten		
	Schulden aus Sondervermögen mit Sonderrechnung - aus Krediten - aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		

Nähere Erläuterungen zu den Krediten siehe unter 4.)

#### 4. Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten (ohne Umschuldung)

Haushalts- jahre	Schulden- stand am 1.1.	+ Kredit- aufnahmen	- Tilgung	Stand am 31.12.		nachrichtlich: Restkrediter- mächtigung(1)
				TEUR	EUR/ EW	
1	2	3	4	5	6	7
Ist – 2008	534	0	154	380		
Ist – 2009	380	0	159	221	25,76	
Ist – 2010	221	2.126	34	2.313	111,17	232
Soll 2011	2.313	382	51	2.644	127,04	382
Soll im Haushaltsjahr	2.644	0	81	2.563	123,15	-----
Soll – 2013	2.563	0	120	2.443	117,38	-----
Soll – 2014	2.443	0	120	2.323	111,62	-----
Soll – 2015	2.323	0	120	2.203	94,47	-----

\*) Differenz wegen Rundung auf 1.000 EUR

Einwohnerzahl am 31.3.2011      20.812

Es handelt sich bei den Verbindlichkeiten um Darlehen für die Finanzierung von Investitionsmaßnahmen an der Schule Rugenbergen.

#### 5. Übersicht über die übernommenen Bürgschaften, Verpflichtungen aus Gewährverträgen sowie Rechtsgeschäften, die diesen wirtschaftlich gleichkommen

- Fehlanzeige -

**6. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Sonderrücklagen, der Sonderposten und Rückstellungen**

1	2	Stand zu Beginn des Vorjahres	Stand zu Beginn des Vorjahres	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Zu-führung	Ent-nahme	Stand zum Ende des Haushaltsjahres
		in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>1</b>	<b>Sonderrücklage</b>						
1.1	nicht aufzulösende Zuschüsse						
1.2	nicht aufzulösende Zuweisungen	370	370	370	0	0	370
1.3	Stellplatzrücklage						
<b>1.4</b>	<b>Zwischensumme zu 1</b>	<b>370</b>	<b>370</b>	<b>370</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>370</b>
<b>2</b>	<b>Sonderposten</b>						
2.1	aufzulösende Zuschüsse						
2.2	aufzulösende Zuweisungen	3.387	3.613	3.729	97	108	3.718
2.3	aufzulösende Beiträge						
2.4	nicht aufzulösende Beiträge						
2.5	Gebührenausgleich						
2.6	Treuhandvermögen						
2.7	Dauergrabpflege						
2.8	Sonstige Sonderposten						
<b>2.9</b>	<b>Zwischensumme zu 2</b>	<b>3.387</b>	<b>3.613</b>	<b>3.729</b>	<b>97</b>	<b>108</b>	<b>3.718</b>
<b>3</b>	<b>Rückstellungen nach § 24 GemHVO-Doppik</b>						
3.1	Pensionsrückstellungen	4.466	4.491	4.451	56	95	4.412
3.2	Beihilferückstellungen	173	172	181	3	4	180
3.3	Altersteilzeitrückstellungen	92	34	11	0	11	0
3.4	Rückstellungen für später entstehende Kosten						
3.5	Altlastenrückstellungen						
3.6	Steuerrückstellungen						
3.7	Verfahrensrückstellungen						
3.8	Finanzausgleichsrückstellung						
3.9	Instandhaltungsrückstellung						
3.10	Sonstige Rückstellungen nach § 24 GemHVO-Doppik						
<b>3.11</b>	<b>Zwischensumme zu 3</b>	<b>4.731</b>	<b>4.697</b>	<b>4.643</b>	<b>59</b>	<b>110</b>	<b>4.592</b>

Erläuterungen:

Bei der Sonderrücklage zu Nr. 1 (nicht aufzulösende Zuweisungen) handelt es sich um die Anschaffungskosten des Schulgrundstückes, die als an das Amt geleistete Zuweisungen der beteiligten Gemeinden gewertet werden. Da das Grundstück keiner Abschreibung unterliegt, ist die Zuweisung nicht aufzulösen.

Bei den Sonderposten zu Nr. 2 (aufzulösende Zuweisungen) handelt es sich um die Restbuchwerte des Anlagevermögens (Gebäude, bewegliches Vermögen) der Gemeinschaftsschule Rugenbergen und der Volkshochschule, die aus Zuweisungen von Land, Kreis und den beteiligten Gemeinden finanziert worden sind. Die Höhe der Auflösung der Zuweisung („Entnahme“) entspricht der Höhe der Abschreibungen auf die Vermögensgegenstände. Die Höhe der „Zuführung“ entspricht der Höhe der Investitionskosten, die für diese Einrichtungen anfallen und die durch gesonderte Zuweisungen der beteiligten Gemeinden finanziert werden.

Die Pensionsrückstellungen sowie die dortigen Zuführungen und Entnahmen wurden von der Versorgungsausgleichskasse unter versicherungsmathematischen Gesichtspunkten ermittelt. Die Beihilferückstellung ermittelt sich als Prozentsatz der Pensionsrückstellung auf Grundlage der Beihilfezahlungen an Versorgungsempfänger. Im Haushaltsjahr 2012 beträgt sie 4,06 % der Pensionsrückstellung. Im Vorjahr 2011 betrug der nunmehr korrigierte Prozentsatz 3,81 %. Die Altersteilzeitrückstellung wurde auf Grundlage eines Berechnungsmodells des Bundesarbeitsministeriums berechnet.

**7. Darstellung der im Haushaltsjahr geplanten erheblichen Investitionen (über 15.000 €) und Investitionsförderungsmaßnahmen und ihre finanziellen Auswirkungen auf die folgenden Jahre**

Der Finanzplan sieht für das Haushaltsjahr Auszahlungen für Investitionen vor in Höhe von **103.900 EUR**

Im Einzelnen sind folgende Investitionen geplant:

<u>Verwaltungssteuerung und Service, Innere Dienste</u>	
Erwerb beweglichen Sachen des Anlagevermögens	25.000 EUR
<u>Statistik und Wahlen</u>	
Erwerb von Software zur Wahlabwicklung	500 EUR
<u>Gemeinschaftsschule Rugenbergen</u>	
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	
Erwerb von Schullizenzen	74.100 EUR
<u>Gemeinschaftsschule Rugenbergen/OGTS</u>	
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1.000 EUR
<u>Volkshochschule</u>	
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	3.300 EUR

Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

Neben der Erhöhung des Abschreibungsaufwandes rufen die geplanten Investitionen keine wesentlichen Folgekosten hervor. Die Gebäudeunterhaltung und -bewirtschaftung für das Obdachlosen- und Asylbewerberheim wird durch Einsparung gegenüber der derzeitigen Unterbringung finanziert.

**8. Darstellung über die Entwicklung des Anstiegs der bereinigten Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**

Konten- gruppe bzw. - art	lfd. Nr.	Bezeichnung	Haushaltsjahr					
			2010 TEUR	2011 TEUR	2012 TEUR	2013 TEUR	2014 TEUR	2015 TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
77	1	Auszahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.321	4.464	4.690	4.664	4.641	4.623
7341	2	abzgl. Gewerbesteuerumlage	0	0	0	0	0	0
7371	3	abzgl. Allgemeine Umlage an das Land	0	0	0	0	0	0
		- Finanzausgleichsumlage an das Land	0	0	0	0	0	0
7372	4	abzgl. Allgemeine Umlage an Gemeinden und Gemeindeverbände - Kreisumlage,	0	0	0	0	0	0
		Amtsumlage,	0	0	0	0	0	0
		Finanzausgleichsumlage an den Kreis	0	0	0	0	0	0
	5	<b>bereinigte Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	4.321	4.464	4.690	4.664	4.641	4.623
	6	<b>Veränderung Vorjahr (in %)</b>	+9,72	+3,31	+5,06	- 0,55	- 0,99	- 0,99
	7	<b>Empfehlung (in %) *</b>	2,00	1,50	1,50	1,00	1,00	1,00

\* Im Haushaltserlass veröffentlichte Orientierungsdaten für die Steigerung der bereinigten Auszahlungen

**9. Darstellung der abgeschlossenen und im Haushaltsjahr geplanten kreditähnlichen Rechtsgeschäfte, die nicht genehmigungsfrei gestellt sind**

- Fehlanzeige -

**10. Übersicht über die Ergebnisse der kostendeckenden Einrichtungen im Vorjahr und im Haushaltsjahr unter Angabe der Kostendeckungsgrade**

Der Kostendeckungsgrad erfolgt ohne Berücksichtigung der VHS-Umlage, da diese Umlage der beteiligten Gemeinde das Defizit vollständig abdeckt, und somit eine Kostendeckung innerhalb des Amtshaushaltes immer zu 100% gewährleistet ist. Der als Ergebnis ausgewiesene Betrag stellt die Höhe der VHS-Umlage dar.

Produkt	Bezeichnung der Einrichtung	Ergebnis	Erträge	Aufwendungen	kalk. Verzinsung	Kostendeckungsgrad
27100	<b>VHS Bönningstedt - Amt Pinnau</b>					
	2010	75.000	235.800	310.800	0	75,86 %
	2011	73.000	214.100	287.100	0	74,57 %
	2012	73.400	213.300	286.700	0	74,40 %
	2013 - 2015	73.100	213.900	287.000	0	74,53 %

**11. Übersicht über die Verwendung der allgemeinen Schlüsselzuweisungen für übergemeindliche Aufgaben**

- Fehlanzeige -

**12. Übersicht über die Treuhandvermögen des Amtes, die von Dritten verwaltet werden**

- Fehlanzeige -

**13. Übersicht über die Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen nach § 106 a GkZ oder § 19 b GkZ und die anderen Anstalten, die vom Amt getragen werden**

- Fehlanzeige -

**14. Erfolgs- und Finanzlage einschließlich der Schulden oder die Haushaltslage der Sondervermögen, Treuhandvermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen und anderen Anstalten, die vom Amt getragen werden**

- Fehlanzeige -

**15. Wesentliche Zielsetzung der Planung für das Haushaltsjahr und die folgenden drei Jahre sowie die Rahmenbedingungen der Planung**

Die Haushaltsplanung des Amtes erfolgt in diesem und auch mit Blick auf die kommenden drei Jahre unter der Maßgabe, die Amtsumlage für die am angehörigen Gemeinden auf einem Niveau zu halten, das für die Gemeinden tragbar ist. Gleichzeitig muss die finanzielle Ausstattung des Amtes jedoch so gestaltet sein, dass die Erfüllung der anstehenden Aufgaben mit ausreichendem, motiviertem und qualifiziertem Personal, mit modernen und fachgerechten Arbeitsmitteln und ggf. unter Hinzuziehung externen Sachverständes gesichert wird.

Für die in sich ausgeglichenen Teilhaushalte der Gemeinschaftsschule Rugenbergen und der Volkshochschule und die darin verankerten Umlagezahlungen der beteiligten Gemeinden gelten die obigen Aussagen sinngemäß.

Die Eröffnungsbilanz des Amtes wird voraussichtlich zu Beginn des Jahres 2012 vorgelegt werden können.

Die Gemeinden Bönningstedt und Hasloh haben die Ausamtung zur Stadt Quickborn beantragt. Die Ausamtung erfolgt -voraussichtlich und spätestens- zum 01.01.2013. Die Entscheidung des Innenministeriums über den Ausamtungsantrag steht noch aus.

Das Amt Pinnau (mit den im Amt verbleibenden Gemeinden) und die Gemeinde Rellingen streben die Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft -voraussichtlich und spätestens- zum 01.01.2015 an. Da die Auswirkungen der Ausamtung, insbesondere im Hinblick auf die Vermögensauseinandersetzung und die voraussichtlichen Änderungen im Personalumfang nicht bekannt sind, erfolgt die Darstellung der Planansätze in der Finanzplanung 2013 bis 2015 unter Berücksichtigung des derzeitigen Personalbestands.

In Zusammenhang mit der Ausamtung der Gemeinden Bönningstedt und Hasloh wird in Bezug auf die Gemeinschaftsschule Rugenbergen derzeit über die Bildung eines Zweckverbandes beraten.

Ab dem 01.01.2012 erfolgt die Berechnung der Schulkostenbeiträge aufgrund der Vollkostenrechnung.



## Berechnung der Amtsumlage für das Haushaltsjahr 2012

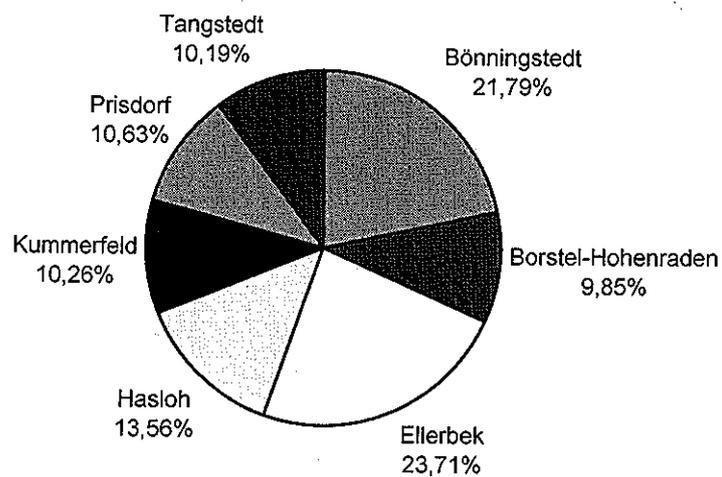
**Finanzbedarf aus der Amtsumlage: 3.219.900 €**

	Bönningstedt	Borstel-Hohenr.	Eilerbek	Hasloh	Kummerfeld	Prisdorf	Tangstedt	Gesamt
1 Umlagegrundlagen 2011	3.745.461 €	1.687.017 €	4.562.783 €	2.540.161 €	1.815.072 €	1.879.076 €	1.746.350 €	17.975.921 €
2 Umlagegrundlagen 2012	4.113.268 €	1.858.272 €	4.475.812 €	2.775.588 €	1.870.869 €	1.945.642 €	1.923.969 €	18.963.419 €
3 Veränderung	367.807 €	171.254 €	-86.971 €	235.426 €	55.797 €	66.566 €	177.618 €	987.498 €
4 Veränderung in %	9,82 %	10,15 %	-1,91 %	9,27 %	3,07 %	3,54 %	10,17 %	5,49 %
5 Anteil an der Umlage 2011	20,88 %	9,55 %	25,30 %	13,03 %	10,46 %	10,81 %	9,97 %	100,00 %
6 Anteil an der Umlage 2012	21,79 %	9,85 %	23,71 %	13,56 %	10,26 %	10,63 %	10,19 %	100,00 %
8 Umlagebetrag 2011	675.251 €	308.924 €	817.992 €	421.206 €	338.103 €	349.401 €	322.423 €	3.233.300 €
9 Umlagebetrag 2012	701.725 €	317.023 €	763.575 €	436.673 €	330.273 €	342.401 €	328.230 €	3.219.900 €
10 Veränderung	26.474 €	8.099 €	-54.417 €	15.467 €	-7.830 €	-7.000 €	5.807 €	-13.400 €
11 Veränderung in %	3,92 %	2,62 %	-6,65 %	3,67 %	-2,32 %	-2,00 %	1,80 %	-0,41 %
12 Entsprache einem Umlagesatz (FAG)	17,06 %	17,06 %	17,06 %	15,73 %	17,65 %	17,60 %	17,06 %	16,98 %
13 Vergleich 2011	18,03 %	18,31 %	17,93 %	16,58 %	18,63 %	18,59 %	18,46 %	17,99 %
nachrichtlich:								
14 Amtsumlagesatz nach FAG	16,98 %	16,98 %	16,98 %	16,98 %	16,98 %	16,98 %	16,98 %	16,98 %
15 Umlagebetrag nach FAG	698.414 €	315.526 €	759.972 €	471.282 €	317.665 €	330.361 €	326.681 €	3.219.900 €
16 Differenz	-3.311 €	-1.497 €	-3.603 €	34.609 €	-12.609 €	-12.040 €	-1.549 €	

**Übersicht über die Amtsumlage  
für das lfd. Haushaltsjahr und die vergangenen Jahre**

Gemeinde	Jahr	Umlage- grundlage	Amtsumlage
		EUR	EUR
Bönningstedt	2012	4.113.268	701.725
	2011	3.745.461	675.251
	2010	4.003.975	641.225
	2009	4.439.723	660.211
	2008	3.466.922	501.917
	2007	3.185.586	465.096
	2006	2.983.352	516.120
Borstel-Hohenraden	2012	1.858.272	317.023
	2011	1.687.017	308.924
	2010	1.723.236	284.055
	2009	1.709.027	266.933
	2008	1.583.874	265.052
	2007	1.408.088	260.496
	2006	1.028.992	281.028
Ellerbek	2012	4.475.812	763.575
	2011	4.562.783	817.992
	2010	4.597.032	736.201
	2009	3.856.305	571.801
	2008	4.072.714	607.393
	2007	3.654.395	533.542
	2006	3.605.313	623.719
Hasloh	2012	2.775.588	436.673
	2011	2.540.161	421.206
	2010	2.644.412	387.298
	2009	2.660.761	357.326
	2008	2.429.074	339.329
	2007	2.190.746	319.849
	2006	2.122.519	367.196
Kummerfeld	2012	1.870.869	330.273
	2011	1.815.072	338.103
	2010	1.759.592	310.885
	2009	1.745.639	291.696
	2008	1.648.813	293.821
	2007	1.673.429	309.584
	2006	1.208.217	293.860
Prisdorf	2012	1.945.642	342.401
	2011	1.879.076	349.401
	2010	1.949.378	321.273
	2009	2.166.275	327.223
	2008	2.020.642	322.811
	2007	1.644.754	304.279
	2006	1.617.231	353.934

Gemeinde	Jahr	Umlage- grundlage EUR	Amtsumlage EUR
Tangstedt	2012	1.923.968	328.230
	2011	1.746.350	322.423
	2010	1.866.806	298.963
	2009	1.689.216	264.810
	2008	1.580.209	264.478
	2007	1.405.585	260.033
	2006	1.091.571	279.676
insgesamt	2012	18.963.418	3.219.900
	2011	17.975.920	3.233.300
	2010	18.544.431	2.979.900
	2009	18.266.946	2.740.000
	2008	16.802.248	2.594.801
	2007	15.162.583	2.452.879
	2006	13.657.195	2.715.533



Bönningstedt	701.725
Borstel-Hohenraden	317.023
Ellerbek	763.575
Hasloh	436.673
Kummerfeld	330.273
Prisdorf	342.401
Tangstedt	328.230



<b>Schulumlage für die Gemeinschaftsschule Rugenbergen</b>
--

**Haushaltsjahr:****2012****1.) Umlage für den allgemeinen Schulbetrieb:**

Die Umlage für die allgemeinen Betriebsausgaben richtet sich nach der Zahl der Schülerinnen und Schüler aus den einzelnen Gemeinden.

Zahlen der Schülerinnen und Schüler vom 20.01. des Vorjahres:

Schüler/innen aus:	Bönningstedt:	112	Schüler/innen
	Ellerbek:	51	Schüler/innen
	Hasloh:	50	Schüler/innen
Gesamt aus dem Amtsbezirk:		213	Schüler/innen
	Aus anderen Gemeinden/Hamburg:	104	Schüler/innen
Gesamtzahl Schülerinnen/Schüler:		317	Schüler/innen

Saldo allg. Betriebsauszahlungen (ohne Zinsen 21820 5452 und 5512) : 312.900 €

(388.000 € abzgl. Zinsen 58.700 € und 16.400 €)

Kosten je Schülerin/Schüler: 987,07 €

Kosten je Schülerin/Schüler aus dem Amtsbezirk: 1.469,01 €

Es entfallen nach den Schülerzahlen auf:

Bönningstedt	Ellerbek	Hasloh	
164.530 €	74.920 €	73.451 €	312.900 €

**2.) Umlage für den Schulbetrieb OGTS (Produkt 21822) :**

Saldo allg. Betriebsauszahlungen 47.300 €

Kosten je Schülerin/Schüler: 149,21 €

Kosten je Schülerin/Schüler aus dem Amtsbezirk: 222,07 €

Es entfallen nach den Schülerzahlen auf:

Bönningstedt	Ellerbek	Hasloh	
24.871 €	11.325 €	11.103 €	47.300 €

**3.) Umlage für Schuldendienst, Investitionen und Schülerbeförderung**

Die Aufwendungen für Zinsen und Tilgung der Kredite sowie für die Schülerbeförderung werden wie bisher nach den Umlagegrundlagen (FAG) verteilt.

Aufgrund der besonderen Struktur des neuen doppelhaushalts sind diese Umlagen jeweils gesondert zu berechnen.

## Umlagegrundlagen (Finanzkraft):

Bönningstedt	Ellerbek	Hasloh	
4.113.268 €	4.475.812 €	2.775.588 €	11.364.668 €

## a.) Umlageanteil für Zinsen:

Auszahlungen für Zinsen (Kto. 545200 und 5512000): 75.100 €

Es entfallen nach den Umlagegrundlagen auf:

Bönningstedt	Ellerbek	Hasloh	
27.181 €	29.577 €	18.342 €	75.100 €

## b.) Umlage für die Schülerbeförderung

Zuschussbedarf Schülerbeförderung (Teilhaushalt 24101) 23.000 €

Es entfallen nach den Umlagegrundlagen auf:

Bönningstedt	Ellerbek	Hasloh	
8.324 €	9.058 €	5.618 €	<span style="border: 1px solid black; padding: 2px;">23.000 €</span>

## c.) Zuweisungen an das Amt für Tilgungen

Auszahlungen für Tilgungen: 80.100 €

Es entfallen nach den Umlagegrundlagen auf:

Bönningstedt	Ellerbek	Hasloh	
28.991 €	31.546 €	19.563 €	80.100 €

## d.) Zuweisungen an das Amt für Investitionen

bewegliches Vermögen OGTS: 1.000 €

bewegliches Vermögen Gemeinschaftsschule: 71.100 €

72.100 €

Es entfallen nach den Umlagegrundlagen auf:

Bönningstedt	Ellerbek	Hasloh	
26.095 €	28.396 €	17.609 €	72.100 €

**Es ergeben sich somit insgesamt folgende Umlagen/Zuweisungen:****1.) Für allgemeine Betriebsausgaben und Zinsen (Produkt 21820, Ergebnishaushalt)**

Bönningstedt	Ellerbek	Hasloh	
191.711 €	104.497 €	91.792 €	388.000 €

2.) Für allgemeine Betriebsausgaben für die OGTS (Produkt 21822, Ergebnishaushalt)

Bönningstedt	Ellerbek	Hasloh	
24.872 €	11.325 €	11.103 €	47.300 €

3.) Für die Schülerbeförderung (Produkt 24101, Ergebnishaushalt)

Bönningstedt	Ellerbek	Hasloh	
8.324 €	9.058 €	5.618 €	23.000 €

4.) Für Investitionen und Tilgungen (Produkt 21820 und 21822, Finanzhaushalt)

Bönningstedt	Ellerbek	Hasloh	
55.086 €	59.942 €	37.172 €	152.200 €

**Umlage für die Volkshochschule Bönningstedt - Amt Pinnau - Haushaltsjahr 2012**

VHS-Umlage	Umlagesumme: 72.400,00 €				
	Bönningstedt	Ellerbek	Hasloh	Hamburg	Sonstige
<b>Einwohnerzahlen</b>	4.378	4.217	3.392		11.987
Hörer / Teilnehmer 2011	818	422	372	971	357
<b>Gesamt</b>	818	422	372	971	357
		1.612		1.328	2.940

Quotient je Hörer: 24,62585034 €/Hörer (= Umlagesumme/alle Hörer)

Umlage je Hörer aus Gemeinde	Bönningstedt	Ellerbek	Hasloh	Restbetrag:
	20.143,95 €	10.392,11 €	9.160,81 €	
		39.696,86 €		32.703,14 €
				72.400,00 €

Quotient je Einwohner (Restbetrag): 2,72821717 €/Einwohner (Restbetrag für Fremdhörer/Einwohner des Amtes)

Umlage je Einwohner	Bönningstedt	Ellerbek	Hasloh
	11.944,13 €	11.504,89 €	9.254,11 €
		32.703,14 €	
			72.400,00 €

Umlage je Hörer aus Gemeinde:	Bönningstedt	Ellerbek	Hasloh
	20.143,95 €	10.392,11 €	9.160,81 €
Umlage je Einwohner:	11.944,13 €	11.504,89 €	9.254,11 €
<b>Umlage Gesamt: (inkl. Rundungsdifferenz)</b>	<b>32.088,08 €</b>	<b>21.897,00 €</b>	<b>18.414,92 €</b>

Zuweisungen für Investitionen

Auszahlungen für Investitionen: 3.300,00 €

Umlagegrundlagen: (Finanzkraft)	Bönningstedt	Ellerbek	Hasloh
	4.113,268 €	4.475,812 €	2.775,588 €
			11.364,668 €

Es entfallen somit auf:

	Bönningstedt	Ellerbek	Hasloh
	1.194,38 €	1.299,66 €	805,96 €
		3.300,00 €	

**Nachrichtlich VHS Umlage (ohne Investitionen):**

Nur nach Hörern / Teilnehmern:

Bönningstedt:	36.738,96 €
Ellerbek:	18.953,35 €
Hasloh:	16.707,69 €
<b>Gesamt:</b>	<b>72.400,00 €</b>

<b>Übersicht über die gebildeten Budgets</b>
--

<b>A. Ergebnisplan</b>		
Budget Nr.	Bezeichnung	Zugeordnete Erträge und Aufwendungen der Teilpläne
<p>Im Ergebnisplan bilden die Erträge und Aufwendungen der Teilpläne            11101, 11102, 11103, 11104, 11105, 11106, 11107, 11108, 11109, 11110, 11112,            12102, 12201, 12202, 12203, 12205, 21821, 21822, 27100            jeweils ein Budget.</p> <p>Die Erträge und Aufwendungen der Teilpläne 21820 und 24101 werden zu einem Budget            zusammengefasst.</p>		
<b>B. Finanzplan (Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen)</b>		
Budget Nr.	Bezeichnung	Zugeordnete Einzahlungen und Auszahlungen der Teilpläne
<p>Im Finanzplan bilden die Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen der Teilpläne            11101, 11102, 11103, 11104, 11105, 11106, 11107, 11108, 11109, 11110, 11112,            12102, 12201, 12202, 12203, 12205, 21821, 21822, 27100            jeweils ein Budget.</p> <p>Die Einzahlungen und Auszahlungen der Teilpläne 21820 und 24101 werden zu einem Budget            zusammengefasst.</p>		



**Amt Pinnau**

**Haushaltsjahr 2012**

**Stellenplan**

---

Stellenplan Amt Pinnau 2012

Lfd. Nr.	nach Produktbereichen	Bezeichnung der Stelle/ Funktionsbezeichnung	im Vorjahr		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		lfd. Haushaltsjahr		Bemerkungen
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
1	2	3	4		5		6		7
		<u>Stabstelle</u>							
1	11102	Oberamtsrat	1,00 B	A 14	1,00 B	A 13 m. Zulage	1,00 B	A 13	
		<u>Fachbereich Strategische Steuerung</u>							
2	11102	Sachbearbeiter/in/ Verwaltungsangestellte/r	1,00 A	5 TV6D	1,00 A	5 TV6D	1,00 A	6 TV6D	befristet bis 31.12.2012
3	11102	Sachbearbeiterin/ Verwaltungsangestellte	1,00 A	9 TV6D	1,00 A	9 TV6D	1,00 A	9 TV6D	
4	11102	Sachbearbeiterin/ Verwaltungsangestellte	0,61 A	9 TV6D	0,61 A	9 TV6D	0,61 A	10 TV6D	Teilzeit 24,00 Std.
5	11102	Sachbearbeiterin/ Verwaltungsangestellte	0,08 A	3 TV6D	0,08 A	3 TV6D	0,08 A	3 TV6D	Teilzeit 3 Std., befristet bis 30.6.2012
6	11102	Sachbearbeiterin/ Verwaltungsangestellte	0,46 A	8 TV6D	0,46 A	8 TV6D	0,46 A	9 TV6D	Teilzeit 18 Std.
7	11102	Amtshauptsekretärin	0,00 B	A 8	0,20 B	A 8	0,00 B	A 8	Mitwirkung in der Lenkungsgruppe befristet Teilzeit 8,2 Std. Teilzeit 33,7 Std. gesamt, Aufteilung 17,5 Std. Produkt 11110, 8 Std. Produkt 11109, 8,2 Std. befristet Produkt 11102, Aufteilung Stellenplan ab 1.1.2011, ab 19.7.2011 verschoben auf Personalrat, dann 8,2 Std. befristet für Wahlzeit PR, Produkt 11111
8	11103	Sachbearbeiter/ Verwaltungsangestellter	1,00 A	11 TV6D	1,00 A	11 TV6D	1,00 A	12 TV6D	
9	11103	Sachbearbeiter/ Verwaltungsangestellter	1,00 A	8 TV6D	1,00 A	8 TV6D	1,00 A	8 TV6D	
10	11103	Verwaltungsangestellter/ Botendienst	0,65 A	5 TV6D	0,65 A	5 TV6D	0,65 A	5 TV6D	Teilzeit 25,32
11	11103	Sachbearbeiter/ Verwaltungsangestellter	1,00 A	8 TV6D	1,00 A	8 TV6D	1,00 A	9 TV6D	
12	11103	Botin	0,08 A	1 TV6D	0,08 A	1 TV6D	0,08 A	1 TV6D	geringf. Beschäftigt, mögliche Std. zahl bis 3 Std./Woche,
13	11103	Botin	0,08 A	1 TV6D	0,08 A	1 TV6D	0,08 A	1 TV6D	geringf. Beschäftigt, mögliche Std. zahl bis 3 Std./Woche,
		<u>Fachbereich Finanzen</u>							
14	11104	Fachbereichsleiterin / Oberamtsrätin  <u>Kämmerei</u>	1,00 B	A 13	1,00 B	A 11 m. Zulage A 12	1,00 B	A 13	ab 1.5.2012 A 12 mit Zulage A 13

Stellenplan Amt Pinnau 2012

Lfd. Nr.	nach Produktbereichen	Bezeichnung der Stelle/ Funktionsbezeichnung	im Vorjahr		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		lfd. Haushaltsjahr		Bemerkungen
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
15	11104	Sachbearbeiter/ Verwaltungsangestellter	1,00 A	11 TV6D	1,00 A	11 TV6D	1,00 A	11 TV6D	
16	11104	Sachbearbeiterin/ Verwaltungsangestellte	0,50 A	9 TV6D	0,50 A	9 TV6D	0,63 A	9 TV6D	Teilzeit 24,50 Std, befristete Erhöhung von 19,5 Std. auf 24,5 Std. bis zum 31.12.2013
17	11104	Sachbearbeiter/ Verwaltungsangestellter	1,00 A	8 TV6D	1,00 A	8 TV6D	1,00 A	9 TV6D	
18	11104	Sachbearbeiterin/ Verwaltungsangestellte	1,00 A	8 TV6D			1,00 A	8 TV6D	
19	11104	Sachbearbeiter/in/ Verwaltungsangestellte/r	1,00 A	10 TV6D			1,00 A	10 TV6D	
20	11104	Sachbearbeiter/in/ Verwaltungsangestellte/r  <u>Steuern</u>					0,21 A	5 TV6D	Teilzeit 8 Std., befristet bis 31.12.2012
21	11105	Sachbearbeiter/ Verwaltungsangestellter	1,00 A	9 TV6D	1,00 A	9 TV6D	1,00 A	9 TV6D	
22	11105	Sachbearbeiterin/ Verwaltungsangestellte  <u>Finanzbuchhaltung</u>	0,59 A	9 TV6D	0,59 A	9 TV6D	0,77 A	9 TV6D	Teilzeit 30 Std., befristete Erhöhung von 23 Std. auf 30 Std. bis zum 31.12.2013
23	11106	Leitung Finanzbuchhaltung/ Verwaltungsangestellte	1,00 A	10 TV6D	1,00 A	10 TV6D	1,00 A	10 TV6D	
24	11106	Sachbearbeiter/ Verwaltungsangestellter	0,00 A	TV6D	0,00 A	TV6D	0,77 A	6 TV6D	Teilzeit 30 Std., befristet bis 31.12.2013
25	11106	Sachbearbeiterin/ Verwaltungsangestellte	1,00 A	8 TV6D	1,00 A	8 TV6D	1,00 A	6 TV6D	befristet bis 31.12.2012
26	11106	Sachbearbeiterin/ Verwaltungsangestellte	0,52 A	3 TV6D	0,52 A	3 TV6D	0,52 A	6 TV6D	Teilzeit 20,25 Std.
27	11106	Kassenleiterin / Verwaltungsangestellte	1,00 A	9 TV6D	1,00 A	9 TV6D	1,00 A	9 TV6D	
28	11106	Amtshauptsekretär	1,00 B	A 8	1,00 B	A 8	1,00 B	A 8	
29	11106	Sachbearbeiterin/ Verwaltungsangestellte	1,00 A	8 TV6D	1,00 A	8 TV6D	1,00 A	8 TV6D	
30	11106	Sachbearbeiterin/ Verwaltungsangestellte	1,00 A	8 TV6D	1,00 A	8 TV6D	1,00 A	8 TV6D	
31	11106	Vollstreckungsdienst/ Verwaltungsangestellter	1,00 A	6 TV6D			1,00 A	6 TV6D	Z. Zt. unbesetzt, Personalgestellung durch Gemeinde Rellingen
32	11106	Amtsoberssekretär	1,00 B	A 7	1,00 B	A 7	1,00 B	A 7	Vollstreckung, Innen- und Außendienst,
33	11106	Sachbearbeiterin/ Verwaltungsangestellte	1,00 A	6 TV6D	1,00 A	6 TV6D	1,00 A	6 TV6D	

Stellenplan Amt Pinnau 2012

Lfd. Nr.	nach Produktbereichen	Bezeichnung der Stelle/ Funktionsbezeichnung	im Vorjahr		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		lfd. Haushaltsjahr		Bemerkungen
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
		<u>Fachbereich Bauen, Ordnung, Soziales</u>							
34	11108	Fachbereichsleiter Verwaltungsangestellter	1,00 B	A 13	1,00 B	A 12 mit Zul. A 13	0,50 A	E 13	Teilzeit 19,5 Stunden, Wahrnehmung Aufgaben LVB, weitere 0,5 mit Werkvertrag, befristet bis 31.12.2012
		<u>Bauangelegenheiten</u>							
35	11108	Sachbearbeiterin/ Verwaltungsangestellte	1,00 A	11 TVöD	1,00 A	11 TVöD	1,00 A	11 TVöD	
36	11108	Amtfrau	0,50 B	A 11	0,50 B	A 11	0,50 B	A 11	Teilzeit 20,50 Std.
37	11108	Techniker	0,50 A	9 TVöD	0,50 A	9 TVöD	0,50 A	9 TVöD	Aufteilung auf Produkte 11108 / 11109 je 50 %
38	11108	Techniker	0,50 A	9 TVöD	0,50 A	9 TVöD	0,50 A	9 TVöD	Aufteilung auf Produkte 11108 / 11109 je 50 %
39	11108	Sachbearbeiter/ Verwaltungsangestellter	1,00 A	9 TVöD	1,00 A	9 TVöD	1,00 A	9 TVöD	
40	11108	Sachbearbeiter/ Verwaltungsangestellter	1,00 A	8 TVöD	1,00 A	8 TVöD	1,00 A	9 TVöD	
41	11108	Sachbearbeiterin/ Verwaltungsangestellte	1,00 A	9 TVöD	1,00 A	8 TVöD	1,00 A	9 TVöD	
42	11108	Sachbearbeiter/ Verwaltungsangestellte	1,00 A	8 TVöD	1,00 A	8 TVöD	1,00 A	8 TVöD	befristeter Vertrag bis 31.07.2012, weitere Befristung bis 31.12.2013
43	11108	Sachbearbeiterin/ Verwaltungsangestellte	0,46 A	6 TVöD	0,46 A	6 TVöD	0,46 A	6 TVöD	Teilzeit 18 Std.
44	11108	Sachbearbeiterin/ Verwaltungsangestellte					0,21 A	3 TVöD	Teilzeit 15 Std., befristet bis 31.12.2012
45	11108	Sachbearbeiter/ Verwaltungsangestellter					0,11 A	10 TVöD	Teilzeit 4,25 Std, befristet bis 11.4.2012, Verlängerung der Befristung bis 31.12.2012 vorgesehen.
46	11108	Sachbearbeiter/ Verwaltungsangestellter					0,50 A	9 TVöD	Aufteilung auf Produkte 11108 / 11109 je 50%, Stelle von Stellenplan-Nr. 64 verschoben), befristet bis 31.12.2013
		<u>Gebäudemanagement</u>							
47	11109	Leitung, Oberamtsrat	1,00 B	A 13	1,00 B	A 13	1,00 B	A 13	
48	11109	Sachbearbeiterin/ Verwaltungsangestellte	0,46 A	8 TVöD	0,46 A	8 TVöD	0,46 A	8 TVöD	Teilzeit 17,8 Std.
49	11109	Sachbearbeiterin/ Verwaltungsangestellte	1,00 A	9 TVöD	1,00 A	9 TVöD	1,00 A	9 TVöD	Teilzeit 30,0 Std. bis 13.09.13, danach wieder Anspruch VZ
50	11109	Techniker	0,50 A	9 TVöD	0,50 A	9 TVöD	0,50 A	9 TVöD	Aufteilung auf Produkte 11108 / 11109 je 50 %
51	11109	Techniker	0,50 A	9 TVöD	0,50 A	9 TVöD	0,50 A	9 TVöD	Aufteilung auf Produkte 11108 / 11109 je 50 %

Stellenplan Amt Pinnau 2012

Lfd. Nr.	nach Produktbereichen	Bezeichnung der Stelle/ Funktionsbezeichnung	im Vorjahr		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		lfd. Haushaltsjahr		Bemerkungen
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
52	11109	Amtsinspektorin	0,19 B	A 8	0,19 B	A 8	0,19 B	A 9	Teilzeit 33,7 Std. gesamt, Aufteilung 17,5 Std. Produkt 11110, 8 Std. Produkt 11109, 8,2 Std. befristet Produkt 11102 - ab 19.7.2011 befristet Produkt 11111.
53	11109	Sachbearbeiter/ Verwaltungsangestellter					0,50 A	9 TV6D	Aufteilung auf Produkte 11108 /11109 je 50%, Stelle von Stellenplan-Nr. 64 verschoben), befristet bis 31.12.2013
54	11110	<u>Schule, Kultur, Soziales</u> Sachbearbeiterin/ Verwaltungsangestellte	1,00 A	8 TV6D	1,00 A	8 TV6D	1,00 A	9 TV6D	
55	11110	Amtsinspektorin	0,43 B	A 8	0,43 B	A 8	0,55 B	A 9	Teilzeit 33,7 Std. gesamt, Aufteilung 17,5 Std. Produkt 11110, 8 Std. Produkt 11109, 8,2 Std. befristet Produkt 11102 - ab 19.7.2011 befristet Produkt 11111.
56	11110	<u>der ARGE zugewiesen</u> Sachbearbeiterin/ Verwaltungsangestellte	1,00 A	9 TV6D	1,00 A	9 TV6D	1,00 A	9 TV6D	volle Kostenerstattung durch ARGE
57	11111	<u>Personalrat</u> Freistellung für Personaratsarbeit	0,20 B	A 8	0,00 B	A8	0,20 B	A 9	sh. Bemerkung zur Stelle Nr. 7
58	12201	<u>Fachbereich Bauen, Ordnung, Soziales</u>  Ordnungsangelegenheiten Sachbearbeiter/ Verwaltungsangestellter	1,00 A	9 TV6D	1,00 A	9 TV6D	1,00 A	9 TV6D	
59	12201	Sachbearbeiter/ Verwaltungsangestellter	1,00 A	5 TV6D	1,00 A	5 TV6D	0,00 A	5 TV6D	Stelle für Übernahme Azubi für 1 Jahr, 2012 kein Azubi ausgelern, Wegfall der Stelle
60	12201	Sachbearbeiterin/ Verwaltungsangestellte	1,00 A	10 TV6D	1,00 A	10 TV6D	1,00 A	10 TV6D	
61	12201	Sachbearbeiterin/ Verwaltungsangestellte	0,23 A	6 TV6D	0,23 A	6 TV6D	0,23 A	6 TV6D	Gemeindebüro Bönningstedt 30 Std. Gemeinde Produkt 12203, 9 Std. OA Produkt 12201, ab 17.10.11 25 Std. mit Anspruch auf 39 Std.
62	12202	<u>Bürgerbüro</u> Sachbearbeiterin/ Verwaltungsangestellte	1,00 A	8 TV6D	1,00 A	8 TV6D	1,00 A	8 TV6D	
63	12202	Sachbearbeiter/ Verwaltungsangestellter	1,00 A	8 TV6D	1,00 A	8 TV6D	1,00 A	8 TV6D	

Stellenplan Amt Pinnau 2012

Lfd. Nr.	nach Produktbereichen	Bezeichnung der Stelle/ Funktionsbezeichnung	im Vorjahr		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		fld. Haushaltsjahr		Bemerkungen
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
64	12202	Sachbearbeiterin/ Verwaltungsangestellte	1,00 A	9 TVöD	0,00 A	9 TVöD	0,00 A	9 TVöD	Teilzeit 30,0 Std. bis 13.09.13, danach wieder Anspruch VZ, ab 1.4.11 Wechsel zur Stellenplan-Nr. 48, diese Stelle verschoben nach 11108 /11109 je 50 %, befristet bis 31.12.2013
65	12202	Sachbearbeiterin/ Verwaltungsangestellte	1,00 A	8 TVöD	0,77 A	8 TVöD	1,00 A	8 TVöD	Teilzeit 30,0 Std. bis 14.03.2016, danach wieder Anspruch VZ
66	12202	Sachbearbeiterin/ Verwaltungsangestellte	0,38 A	6 TVöD	0,38 A	6 TVöD	0,38 A	6 TVöD	Teilzeit 15 Std.
		<b><u>Fachbereich Strategische Steuerung</u></b>  Gemeindebüros							
67	12203	Sachbearbeiterin/ Verwaltungsangestellte	0,77 A	6 TVöD	0,77 A	6 TVöD	0,77 A	6 TVöD	Gemeindebüro Bönningstedt 30 Std. Gemeinde Produkt 12203, 9 Std. OA Produkt 12201, ab 17.10.11 25 Std. mit Anspruch auf 39 Std.
68	12203	Sachbearbeiterin/ Verwaltungsangestellte	0,75 A	6 TVöD	0,75 A	6 TVöD	0,75 A	6 TVöD	Gemeindebüro Ellerbek Teilzeit 29,38 Std.
69	12203	Sachbearbeiterin/ Verwaltungsangestellte	0,68 A	6 TVöD	0,68 A	6 TVöD	0,68 A	6 TVöD	Gemeindebüro Hasloh Teilzeit 26,34 Std.
		<b><u>Volkshochschule Bönningstedt</u></b>							
70	27100	Sachbearbeiterin/ Verwaltungsangestellte	0,65 A	8 TVöD	0,65 A	8 TVöD	0,65 A	8 TVöD	Teilzeit 25,32 Std.
71	27100	Sachbearbeiterin/ Verwaltungsangestellte	0,19 A	2 TVöD	0,19 A	2 TVöD	0,19 A	2 TVöD	Teilzeit 7,5 Std.
72	27100	Sachbearbeiterin/ Verwaltungsangestellte	0,50 A	5 TVöD	0,50 A	5 TVöD	0,50 A	5 TVöD	Teilzeit 19,5 Std.
		<b><u>Gemeinschaftsschule Rugenbergen</u></b>							
73	21820	Schulhausmeister	1,00 A	3 TVöD	1,00 A	3 TVöD	1,00 A	3 TVöD	
74	21820	Schulsekretärin	0,69 A	5 TVöD	0,69 A	5 TVöD	0,82 A	5 TVöD	Teilzeit 32 Std.
75	21820	Sozialpädagogin	0,64 A	S 11 TVöD	0,64 A	S 11 TVöD	0,64 A	S 11 TVöD	Teilzeit 29,38 Std. davon Produkt 21820: 25 Std. Produkt 21822: 4,38 Std.
76	21820	Hausmeistergehilfe	0,60 A	2 TVöD	0,60 A	2 TVöD	0,60 A	2 TVöD	Teilzeit 23,5 Std.
		<b><u>OGTS</u></b>							
77	21822	Verwaltungsangestellte	0,50 A	5 TVöD	0,50 A	5 TVöD	0,50 A	5 TVöD	Teilzeit 19,5 Std.
78	21822	Sozialpädagogin	0,11 A	S 11 TVöD	0,11 A	S 11 TVöD	0,11 A	S 11 TVöD	Teilzeit 29,38 Std. davon Produkt 21820: 25 Std. Produkt 21822: 4,38 Std.

### Stellenplan Amt Pinnau 2012

Lfd. Nr.	nach Produktbereichen	Bezeichnung der Stelle/ Funktionsbezeichnung	im Vorjahr		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		ffd. Haushaltsjahr		Bemerkungen
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
79	21822	Küchenhilfe	0,24 A	1 TVöD	0,24 A	1 TVöD	0,24 A	1 TVöD	Teilzeit 9,5 Std.
80	21822	Küchenhilfe	0,15 A	1 TVöD	0,15 A	1 TVöD	0,15 A	1 TVöD	Teilzeit 6 Std. Befristung bis 30.04.2012

Gesamtzahl der Stellen	53,89	49,66	54,25
------------------------	-------	-------	-------

Davon Stellen für Beschäftigte	46,57	42,34	47,81
Davon Stellen für Beamte	7,32	7,32	6,44

Hinweis: Irrtümlich wurde 0,2 Beamtenstellen im Nachtrag 2/2011 als Angestelltenstelle ausgewiesen

Nachrichtlich:

- > Die Leitung der Volkshochschule erfolgt nebenberuflich
- > Es ist in 2012 1 Ausbildungsplatz für den Beruf der/des Verwaltungsfachangestellten vorhanden und besetzt, Abschluss in 2013
- > 1 Mitarbeiterin befindet sich bis 31.05.2012 mit 0,77 Stellen in der Altersteilzeit (Freizeitphase)
- > 1 Mitarbeiter befindet sich in der Erwerbsunfähigkeit auf Zeit

Stellenplan Teil B: Veränderungsliste 2012

Lfd. Nr. Stellen-Plan	nach Produktbereichen	Bezeichnung der Stelle Amts-/ Funktionsbezeichnung	Zahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen und Umwendungen		Zugänge Besoldungs-Entgelt-gruppe	Abgänge Besoldungs-Entgelt-gruppe	Bemerkungen
				von Bes.-/ Entg.-Gr.	nach Bes.-/ Entg.Gr.			
1	2	3	4,00	5	6	7	8	9
		<b>Fachbereich Strategische Steuerung</b>						
2	11102	Sachbearbeiterin/Verwaltungsangestellte	1,00	5 TV6D	6 TV6D			Übern. Azubi befr. aus 2010, Ende bis 30.04.2011, dann Übernahme 2011, Ende 31.07.2011, befr.Besch. bis 31.12.2012
4	11102	Sachbearbeiterin/Verwaltungsangestellte	0,77	9 TV6D	10 TV6D			soweit Stellenbewertung dies ergibt
6	11102	Sachbearbeiterin/Verwaltungsangestellte	0,46	8 TV6D	9 TV6D			soweit Stellenbewertung dies ergibt
8	11103	Sachbearbeiter/Verwaltungsangestellter	1,00	11 TV6D	12 TV6D			soweit Stellenbewertung dies ergibt
11	11103	Sachbearbeiter/Verwaltungsangestellter	1,00	8 TV6D	9 TV6D			soweit Stellenbewertung dies ergibt
		<b>Fachbereich Finanzen</b>						
16	11104	Sachbearbeiterin/Verwaltungsangestellte	0,13			9 TV6D		Antrag auf Erhöhung der Stundenzahl, Befristung bis 31.12.2013
17	11104	Sachbearbeiterin/Verwaltungsangestellte	1,00	8 TV6D	9 TV6D			soweit Stellenbewertung dies ergibt
20	11104	Sachbearbeiterin/Verwaltungsangestellte	0,21			5 TV6D		befristete Beschäftigung Beschl. ab 27.9.2011, Befristungsverlängerung bis 31.12.2012 vorgesehen
22	11105	Sachbearbeiterin/Verwaltungsangestellte	0,18			9 TV6D		Antrag auf Erhöhung der Stundenzahl, Befristung bis 31.12.2013
24	11106	Sachbearbeiterin/Verwaltungsangestellte	0,77			6 TV6D		befristete Beschäftigung bis 31.12.2013 vorgesehen
26	11106	Sachbearbeiterin/Verwaltungsangestellte	0,52	3 TV6D	6 TV6D			soweit Stellenbewertung dies ergibt
		<b>Fachbereich Bauen, - Ordnung, Soziales</b>						
34	11108	Fachbereichsleiter/ Oberamtsrat/Verwaltungsangestellter	0,50			13 TV6D (0,50)	A 13 (1,00)	ab 7.2011 befristete Besetzung bis 31.12.2012 mit Beschäftigten nach EG 13 TV6D, 0,5 Stelle, weitere 0,5 mit Werkvertrag
40	11108	Sachbearbeiter/Verwaltungsangestellter	1,00	8 TV6D	9 TV6D			soweit Stellenbewertung dies ergibt
42	11108	Sachbearbeiter/Verwaltungsangestellter	1,00					befristeter Vertrag bis 31.07.2012, weitere Befristung bis 31.12.2013 vorgesehen
44	11108	Sachbearbeiterin/Verwaltungsangestellte	0,21			3 TV6D		befristete Beschäftigung gem. Beschl. 27.09.2011, Erhöhung auf 15 Stunden ab 1.1.2012, befristet bis 31.12.2012 vorgesehen
45	11108	Sachbearbeiter/Verwaltungsangestellter	0,11			10 TV6D		befristet vom 12.10.11 - 11.04.2012, soweit erforderlich, Verlängerung bis 31.12.2012 vorgesehen
46	11108	Sachbearbeiter/Verwaltungsangestellter	0,50			9 TV6D		befristet bis 31.12.2013, verschoben von Stellenplan-Nr. 64
52	11109	Amtsinspektorin	0,19	A 8	A 9			soweit Stellenbewertung dies ergibt
53	11109	Sachbearbeiter/Verwaltungsangestellter	0,50			9 TV6D		befristet bis 31.12.2013, verschoben von Stellenplan-Nr. 64
54	11110	Sachbearbeiterin/Verwaltungsangestellte	1,00	8 TV6D	9 TV6D			soweit Stellenbewertung dies ergibt
55	11110	Amtsinspektorin	0,55	A 8	A 9			soweit Stellenbewertung dies ergibt
55	11110	Amtsinspektorin	0,12			A 8		Antrag auf Erhöhung der Stundenzahl
57	11111	Amtsinspektorin	0,20	A 8	A 9			soweit Stellenbewertung dies ergibt
59	12201	Sachbearbeiter/Verwaltungsangestellter	1,00				5 TV6D	Wegfall der Stelle, Stelleninhaber Wechsel zur Stelle Nr. 58
64	12202	Sachbearbeiterin/Verwaltungsangestellter	1,00				9 TV6D	Stelleninhaber Wechsel zur Stelle Nr. 49, diese Stelle verschoben nach 11108 und 11109 zu je 50 %
74	21820	Sachbearbeiterin/Verwaltungsangestellte	0,13			5 TV6D		Antrag Erhöhung der Stundenzahl, incl. Vertretung